



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	2019/0339
	Verantwortlich:	Dez. 1
Beteiligung der TransportTechnologie-Consult Karlsruhe GmbH (TTK) an der Bahn.Elektro.Planung GmbH		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Hauptausschuss	03.12.2019	9		x	
Gemeinderat	10.12.2019	9	x		

Beschlussantrag

1. Der Gemeinderat stimmt der Beteiligung der TransportTechnologie-Consult Karlsruhe GmbH (TTK) an der Bahn.Elektro.Planung GmbH durch Übernahme eines 49%-igen Gesellschaftsanteils mit einer Kapitaleinlage von 49.000,00 Euro sowie der Gewährung eines Gesellschafterdarlehens in Höhe von 98.000 Euro zu.
2. Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss des als Anlage beigefügten Gesellschaftsvertrags der Bahn.Elektro.Planung GmbH durch den Vertreter der Albtal-Verkehrsgesellschaft mbH in der Gesellschafterversammlung der TransportTechnologie-Consult Karlsruhe GmbH zu. Der Gemeinderat ist damit einverstanden, dass noch Anpassungen des Gesellschaftsvertrags, welche nicht grundsätzlicher Art sind, vorgenommen werden dürfen.
3. Der Gemeinderat ermächtigt den städtischen Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Albtal-Verkehrsgesellschaft mbH der Beteiligung an der Bahn.Elektro.Planung GmbH in der Gesellschafterversammlung der Tochtergesellschaft TTK zuzustimmen.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgerträge und Folgeeinsparungen)
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>				
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input type="checkbox"/>				
Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:				
<input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu				
IQ-relevant	x	Nein		Ja
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	x	Nein		Ja
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		Nein	x	Ja
Korridor Thema: durchgeführt am abgestimmt mit Albtal-Verkehrsgesellschaft mbH, KVVH				

Die TransportTechnologie-Consult Karlsruhe GmbH ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH (49% Beteiligung) und der PTV Transport Consult GmbH (51% Beteiligung). Die Anteile an der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH liegen wiederum zu 6% direkt bei der Stadt Karlsruhe und zu 94% bei der städtischen Tochtergesellschaft KVVH - Karlsruher Versorgungs-, Verkehrs- und Hafen GmbH.

Die städtischen Gesellschaften Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH (AVG) und VBK – Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH haben in letzter Zeit zunehmend Probleme Anbieter und Angebote für notwendige elektrotechnische Fachplanungen zu erhalten. Insbesondere aus diesem Grund möchte die TransportTechnologie-Consult Karlsruhe GmbH (TTK) zusammen mit dem Beratungs- und Ingenieurdienstleistungsbüro BLIC (BMC BLIC Holding & Management Consultants GmbH) mit Sitz in Berlin ein elektrotechnisches Planungsbüro für Bahntechnik als Gesellschaft mit dem Namen Bahn.Elektro.Planung. GmbH (B.E.P.) gründen. In der Startphase soll diese Gesellschaft hauptsächlich für die städtischen Gesellschaften AVG und VBK tätig sein.

Die Bahn.Elektro.Planung GmbH wird im Verhältnis zu AVG und VBK voraussichtlich nicht inhousefähig sein, sondern muss an Vergaben dieser Gesellschaften im Wettbewerb teilnehmen. Aufgrund des derzeitigen Anbietermangels für elektrotechnische Fachplanungen, geht die TTK jedoch davon aus, dass die Bahn.Elektro.Planung GmbH in einem ausreichenden Umfang Aufträge erhalten wird.

Nach Einschätzung von TTK, AVG und VBK ist der Markt für elektrotechnische Planungsleistungen aufgrund fehlender Kapazitäten (Nachfrageüberhang) stark angespannt. Durch die Vielzahl der derzeit ausgeschriebenen Leistungen ist die Gewinnzone durch die neue Gesellschaft Bahn.Elektro.Planung GmbH nach Einschätzung der TTK kurzfristig erreichbar. Für die TTK ergibt sich des Weiteren der Vorteil, verkehrstechnische und elektrotechnische Planungsleistungen gegenüber Kunden aus einer Hand anbieten zu können.

Die Bahn.Elektro.Planung GmbH wird von den beiden Gesellschafterinnen mit einem Stammkapital von insgesamt 100.000 Euro sowie Gesellschafterdarlehen von insgesamt 200.000 € ausgestattet. Hiervon übernimmt die AVG 49.000 Euro Kapitaleinlage sowie 98.000 Euro Gesellschafterdarlehen (jeweils 49%). Der Sitz der Gesellschaft wird in Karlsruhe sein. Die Personalplanung der Gesellschaft sieht folgende Entwicklung vor:

- 1. Geschäftsjahr: 2,5 Personen (jeweils inklusive Geschäftsführer)
- 2. Geschäftsjahr: 5,0 Personen
- 3. Geschäftsjahr: 8,0 Personen

Die TTK wird als Gesellschafterin in die neue Gesellschaft neben ihrer Kapitaleinlage insbesondere Kundenkontakte und Kundenbeziehungen einbringen. Der zweite Gesellschafter, das Beratungs- und Ingenieurdienstleistungsbüro BLIC wird neben der Kapitaleinlage insbesondere die Erfahrung beim Betrieb eines elektrotechnischen Planungsbüros in die neue Gesellschaft mit einbringen.

Die erforderlichen Mittel der TTK für die Kapitaleinlage werden aus dem Eigenkapital der TTK geleistet. Falls wie geplant Personal rekrutiert werden kann, wird die Bahn.Elektro.Planung GmbH nach Planungen der Gesellschafterinnen die Gewinnzone im zweiten Geschäftsjahr (2021) erreichen.

Der Aufsichtsrat der KVVH GmbH hat in seiner Sitzung am 25. Oktober 2019 beschlossen, dass der Vertreter der KVVH GmbH in der Gesellschafterversammlung der AVG der Gründung der Bahn.Elektro.Planung GmbH und deren Finanzierung in Höhe von insgesamt 147.000 Euro (49.000 Euro Gesellschaftsanteil + 98.000 Euro Gesellschafterdarlehen) zustimmt.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat:

1. Der Gemeinderat stimmt der Beteiligung der TransportTechnologie-Consult Karlsruhe GmbH (TTK) an der Bahn.Elektro.Planung GmbH durch Übernahme eines 49%-igen Gesellschaftsanteils mit einer Kapitaleinlage von 49.000,00 Euro sowie der Gewährung eines Gesellschafterdarlehens in Höhe von 98.000 Euro zu.
2. Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss des als Anlage beigefügten Gesellschaftsvertrags der Bahn.Elektro.Planung GmbH durch den Vertreter der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH in der Gesellschafterversammlung der TransportTechnologie-Consult Karlsruhe GmbH zu. Der Gemeinderat ist damit einverstanden, dass noch Anpassungen des Gesellschaftsvertrags, welche nicht grundsätzlicher Art sind, vorgenommen werden dürfen.
3. Der Gemeinderat ermächtigt den städtischen Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH der Beteiligung an der Bahn.Elektro.Planung GmbH in der Gesellschafterversammlung der Tochtergesellschaft TTK zuzustimmen.